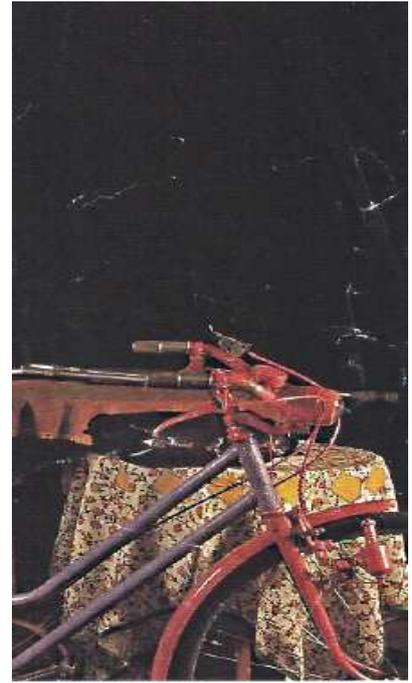


## THEATERSPIELEN HÄLT JUNG



**Älter werden ist kein Grund, sich zurückzuziehen und zu gesignieren. Wie man auch in höherem Alter geistig aktiv bleiben kann, zeigt das Beispiel des Ehepaars Hedi und Carlo Wehrli aus Zürich.**

Wenn ich die Seniorenbühne nicht hätte, wäre ich ein altes Weib, denn ich würde mich gehen lassen. Doch wenn man Theater spielt, reisst man sich zusammen. So beschreibt die 85jährige Hedi Wehrli mit einem Schuss Selbstironie ihre persönliche Methode, geistig aktiv zu bleiben, das Gedächtnis zu trainieren und gleichzeitig den Körper zu fordern. Seit 15 Jahren steht Hedi Wehrli auf den Brettern der Seniorenbühne Zürich, lernt Rollen auswendig, ja sie hat sogar zehn Stücke für das Seniorenensemble geschrieben.

### **Hedi Wehrli:**

Es gibt nämlich sonst praktisch keine Theaterstücke für Senioren. Jetzt sei es aber aus mit dem Stückeschreiben. Es macht einfach nicht mehr Klick, sagt die alte Dame bedauernd. Aber das hat sie jedesmal gesagt, und wieder ein neues Stück geschrieben.

### **Wie kam Hedi Wehrli zum Theaterspielen?**

Durch meinen Mann Carlo, berichtet die Seniorin. Er ist einer der Mitbegründer dieser ältesten Seniorenbühne der Schweiz.

### **Hedi Wehrli**

Ich bin anfangs nur eingesprungen, wenn jemand ausfiel. Manchmal habe ich drei Rollen desselben Stücks gleichzeitig gelernt. Und dann packte sie die Theaterleidenschaft. Das Ehepaar Wehrli lebt heute praktisch für und durch das Theater. Auch im Privatleben unternehmen die Wehrli Ausflüge mit den Kollegen vom Theater.

Wenn ich gewusst hätte, dass Pensioniertsein so schön ist, hätte ich nie gearbeitet, schmunzelt Carlo Wehrli. Er ist schon seit vielen Jahren auch Statist am Schauspielhaus Zürich, mindestens

einmal im Jahr. Beide Senioren wirken gelegentlich in Werbespots- oder filmen mit.

**Carlo Wehrli:**

Ich war zum Beispiel in einem Werbespot über Birchermüesli zu sehen.

**Hedi Wehrli:**

Und ich habe in einem Film des Schweizerischen Roten Kreuzes über die Verkehrsgefahren für ältere Menschen mitgewirkt. Dabei musste ich im Dunkeln und in dunkler Kleidung am rechten Strassenrand entlanggehen und mich von einem Auto überfahren lassen. Das natürlich nur im Film und zur Demonstration, wie gefährlich ein falsches Verkehrsverhalten sein kann.

Die Stücke der Seniorenbühne fallen unter die Kategorie „gutes Volkstheater. Dass das Theater damit Erfolg hat, beweisen die Besucherzahlen. 12'000 Zuschauer - hauptsächlich ebenfalls Senioren - in nur einer Spielsaison! Die Leute sagen von unseren Stücken: Es ist wie im Leben, freut sich die Autorin und Laienschauspielerin.

Hedi Wehrli ist übrigens nicht die älteste Mitspielerin der Bühne. Bei uns macht auch noch eine 87jährige ehemalige Lehrerin mit. Sie kann ihre Rollen immer als erste auswendig, berichtete sie. Weil die Kollegin nicht mehr so gut hört, kann sie sich nämlich bei eventuellen Blackouts nicht auf die Souffleuse verlassen. Also lernt sie den Text doppelt sorgfältig.

Und die Stimme? Reicht sie noch aus, um einen Zuschauersaal zu füllen?

**Hedi Wehrli**

Man muss eben eben immer an die hintersten Zuschauer denken. Mit dem Alter lässt ja bekanntlich das Kurzzeitgedächtnis nach. Mit welchem Trick überlisten die Senioren beim Rollenlernen ihre grauen Zellen? jeder habe da so seine eigene Theorien. Es gäbe keine Regel, meinen die Wehrlis. Die Hauptsache ist, man hat nicht mit Darstellern zu tun, die meinen, sie könnten erst auf der Bühne lernen, sagt Hedi Wehrli.

**Ihr Ehemann zum Gedächtnisproblem:**

Viele ältere Leute fürchten, dass sie den Text nicht behalten können. Aber das ist Übung. Ich habe auch mal einen Hänger, das beste ist, man lernt die Rolle laut auswendig. Wenn man dann vorher bereits mit einer Stellprobe im Theater war, kann man sich während des Lernens gut vorstellen, an welcher Stelle des Stücks man welchen Satz zu sagen hat. Ein gutes Gedächtnistraining ist auch, von Zeit zu Zeit ein Gedicht auswendig zu lernen. Ihre körperlichen Gebrechen scheinen die Schauspieler im Seniorenalter auf bewundernswürdige Weise zu meistern. Fast alle haben Arthrose, Rheuma oder beides. Carlo Wehrli hat sogar ein künstliches Hüftgelenk. Doch auf der Bühne spüre ich mein Arthrose-Knie nicht, lacht Hedi Wehrli.

**Und ihr Ehemann bestätigt:**

Auf der Bühne ist man jemand anders. Und der hat keine Arthrose.

**Mehr als 1000 Aufführungen**

*Die Seniorenbühne Zürich als ältestes Seniorentheater der Schweiz zeigte im vergangenen April an der Seniorenmesse in Zürich ihre 1000. Aufführung. Auf dem Programm das Stück: Wer haut uf' Pauke?*

*In der Spielzeit 1990/91 werden die Theaterbesucher Zaungäste einer Goldenen Hochzeit sein.*

*Wer mehr über die Seniorenbühne wissen möchte, wendet sich an folgende Adresse:*

*Seniorenbühne Zürich, Forchstrasse 145, 8032 Zürich  
Tel. 01/555108 (montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr*